



Montagehelfer kompakt

Verarbeiterhandbuch

ROCKWOOL®
DÄMMT PERFEKT & BRENNT NICHT

Sehr geehrter Kunde!

Ihnen liegt die neueste Fassung unseres Prospekts vor. Bei den Erläuterungen und Formulierungen in unseren Prospekten gehen wir davon aus, dass Ihnen als Fachmann einschlägige Normen über Bauprodukte und die Bautechnik bestens bekannt sind. Wir verzichten daher auf umfangreiche Ausführungen, die für den Laien erforderlich wären.

Alle Ausführungen entsprechen unserem heutigen Wissensstand und sind somit aktuell. Im Prospekt beschriebene Anwendungsbeispiele dienen der besseren Darstellung und berücksichtigen nicht die Besonderheiten des Einzelfalls.

Die Deutsche ROCKWOOL legt großen Wert auf die Produktweiterentwicklung, sodass wir auch ohne vorherige Ankündigung ständig daran arbeiten, unsere Produkte zu verbessern. Wir empfehlen Ihnen daher, die jeweils neueste Auflage unserer Druckschriften zu verwenden, denn unser Erfahrungs- und Wissensstand entwickelt sich stets weiter. Benötigen Sie für Ihren konkreten Anwendungsfall verbindliche Angaben oder haben Sie technische Fragen, dann steht Ihnen unsere Hotline „Rockline 24“ zur Verfügung.

Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung, die stets Ihren Geschäftsbeziehungen mit uns zugrunde liegen, und hier insbesondere auf Ziff. VI. Sie finden die gültigen AGBs in unseren aktuellen Preislisten sowie unter www.rockwool.de. Auf Anfrage senden wir Ihnen die AGBs auch gerne zu.

Die Deutsche ROCKWOOL bietet Ihnen Steinwolle-Dämmstoffe für unterschiedlichste Anwendungsbereiche. Wir sind sicher, dass Ihre hohen Erwartungen an unsere Produkte in vollem Umfang erfüllt werden.

Mit besten Grüßen

Volker Christmann

Rob Meevis

Für alle in Deutschland produzierten und vertriebenen Mineralwolle-Dämmstoffe gelten besonders hohe Anforderungen an deren Güte. Deshalb lässt die DEUTSCHE ROCKWOOL – wie alle anderen Mineralwolle-Dämmstoffhersteller – ihre Produkte in der Gütegemeinschaft Mineralwolle überwachen. Der Umgang mit Mineralwolle-Dämmstoffen ist in der Handlungsanleitung „Umgang mit Mineralwolle-Dämmstoffen“ der Fachvereinigung Mineralfaserindustrie e.V. beschrieben. Diese Handlungsanleitung wurde u. a. unter Mitwirkung der Arbeitsgemeinschaft der Bauberufgenossenchaften erstellt und steht auf Anfrage jederzeit zur Verfügung.

4 in 1 – Mehr als nur Dämmung

ROCKWOOL Steinwolle-Dämmstoffe weisen eine geringe Wärmeleitfähigkeit auf, schützen Außenbauteile vor übermäßigen Wärmeverlusten und reduzieren den Energieverbrauch und den CO₂-Ausstoß von Gebäuden. Doch Wärmeschutz allein reicht nicht aus, um unserem Anspruch gerecht zu werden! Nachhaltige und langlebige Lösungen zur Verbesserung des Brand- und Schallschutzes, zur Verbesserung der gesamten Gebäudeeffizienz und zum Schutz der Umwelt vor schädlichen Auswirkungen von Gebäuden sind uns ebenso wichtig.



Brandschutz



Schallschutz



Langlebigkeit



Nachhaltigkeit



Institut Bauen und Umwelt e.V.

Umwelt-Produktdeklaration

Das Institut Bauen und Umwelt e.V. hat die Mineralwolle-Dämmstoffe der Deutschen ROCKWOOL mit dem konsequent auf internationale Standards abgestimmten Öko-Label Typ III zertifiziert.

Diese Deklaration ist eine Umwelt-Produktdeklaration gemäß ISO 14025 und beschreibt die spezifische Umweltleistung von unkaschierten ROCKWOOL Steinwolle-Dämmstoffen in Deutschland.

Sie macht Aussagen zum Energie- und Ressourceneinsatz und bezieht sich auf den gesamten Lebenszyklus der ROCKWOOL Dämmstoffe einschließlich Abbau der Rohstoffe, Herstellungsprozess und Recycling.



Erzeugnisse aus MINERALWOLLE

RAL-Gütezeichen

ROCKWOOL Steinwolle-Dämmstoffe sind mit dem RAL-Gütezeichen gekennzeichnet und damit als gesundheitlich unbedenklich bestätigt. Nach den strengen Kriterien der Güte- und Prüfbestimmungen der Gütegemeinschaft Mineralwolle e.V. unterliegen sie ständigen externen Kontrollen, die die Einhaltung der Kriterien des deutschen Gefahrstoffrechts und der EU-Richtlinie 97/69/EG garantieren. Biolösliche ROCKWOOL Steinwolle-Dämmstoffe bieten hervorragenden Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz bei hoher Sicherheit.



Der Montagehelfer kompakt: komprimiertes Know-how in handlichem Format

Viel Praxiswissen, kompakt verpackt, bietet Ihnen der ROCKWOOL Montagehelfer im Taschenformat. Die Kurzausgabe unseres großen Planungs- und Montagehelfers* bietet Ihnen einen schnellen Überblick über die wichtigsten Anwendungen für Rohr- und Kabelabschottungen. Damit Sie auf jeder Baustelle sofort die passende Systemlösung zur Hand und vor Augen haben. Grundsätzlich sind immer die Angaben der allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfungszeugnisse/Zulassungen (abP/abZ) zu berücksichtigen!

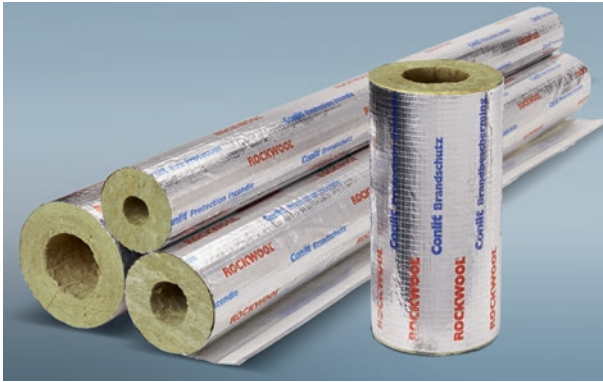


*Eine Vielzahl weiterer Ausführungsdetails finden Sie in unserem 156-seitigen Planungs- und Montagehelfer für Rohrleitungsanlagen.

Inhalt

Der Montagehelfer kompakt	4
ROCKWOOL Produkte.....	6 – 11
Vorteile mit System	12 – 13
Das Conlit System im Überblick.....	14 – 15
Montagevoraussetzungen	16 – 17
Rohrabschottungen in Massivwänden	18
Rohrabschottungen in Massivdecken	19 – 21
Rohrabschottungen in leichten Trennwänden	22
Rohrabschottungen bei Mischinstallationen	24
Rohrabschottungen bei brennbaren Entwässerungsleitungen	26 – 27
Rohrabschottungen bei Kälteleitungen	28 – 29
Abschottungen von Elektroleitungen	30 – 31
Checkliste für die Bauabnahme	32
Montage und Verarbeitung.....	33 – 39
Wärmedämmung von Rohrleitungen	40 – 41
ROCKWOOL Service.....	42 – 43

Brandschutzschale Conlit® 150 U



Bloß nichts anbrennen lassen!

Für alle Rohrabschottungen R30 bis R120 von nichtbrennbaren Rohrleitungen und brennbaren Versorgungsleitungen in Massivwänden und -decken sowie in leichten Trennwänden.

- nichtbrennbar, A2
- wärmedämmend
- schallentkoppelnd
- druckbelastbar und formstabil
- AS-Qualität
- mit einer wirkungsvollen Dampfbremse versehen
- **passgenauer Einbau in Kernbohrung**
- schnell und einfach zu verlegen

Wärmedämmung ROCKWOOL 800



Wärmeschutz auf der ganzen Strecke!

Bestandteil der Conlit Rohrabschottung als weiterführende Dämmung vor und hinter der Bauteildurchführung bei nichtbrennbaren Rohrleitungen. Als Wärmedämmung von Rohrleitungen in haustechnischen Anlagen wie Heizungs- und Warmwasserrohren nach der Energieeinsparverordnung, Trinkwasserrohrleitungen und Solarleitungen.

- nichtbrennbar, Euroklasse A2_L-S1, do
- wärmedämmend
- schalldämmend
- druckbelastbar und formstabil
- AS-Qualität
- mit einer wirkungsvollen Dampfbremse versehen
- **Wärmeleitfähigkeit 035 nach EnEV**
- schnell und einfach zu verlegen

Conlit® SML-Set



Ein Set wie aus einem Guss.

Deckendurchführung von Abwasserleitungen R30 bis R90 bei Mischinstallationen (Falleleitungen aus Gussrohr mit Abweig oberhalb der Decke und angeschlossenen Kunststoffrohr).

Muffenrohrschale S

- nichtbrennbar, A2
- wärmedämmend
- schallentkoppelnd
- druckbelastbar und formstabil
- passgenauer Einbau in Kernbohrung
- einseitige Ausfräsung für Rohrverbinder
- **schlank im Aufbau:**

Länge nur 250 mm, Dämmstärke nur 25 mm

SML-Manschette

- schlank im Aufbau
- einfach und schnell montiert
- verschließt das Kunststoffrohr im Brandfall

Conlit® Brandschutzmanschette

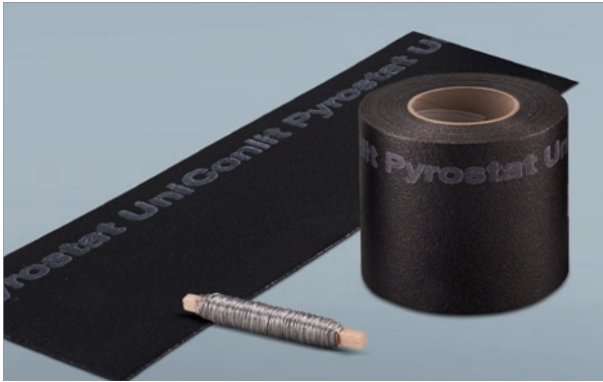


Volles Rohr Feuerwiderstand!

Die Conlit Brandschutzmanschette für die Abschottung von Kunststoffabwasserrohren. Zur Ertüchtigung von Abwasserrohren von 32 bis 160 mm Außendurchmesser unterhalb der Decke bzw. beidseitig einer Wand in der Feuerwiderstandsklasse R90.

- **Null-Abstand zu Conlit Abschottungen**
- einfache Montage
- für alle gängigen Kunststoffabwasserrohre geeignet

Conlit® Pyrostat-Uni



So schlank kann Brandschutz sein.

Rohrabschottungen R30 bis R90 von gedämmten nichtbrennbaren Rohrleitungen sowie brennbaren Versorgungsleitungen in Massivbauteilen und leichten Trennwänden. Die Dämmung darf hierbei auch aus brennbaren Baustoffen wie z. B. Synthesekautschuk oder Polyurethan bestehen.

- schallabsorbierend
- flexibel
- nachträglich einbaubar
- **für Rohrdurchmesser bis DN 800**
- für Dämmstärken bis 100 mm

Conlit® Bandage

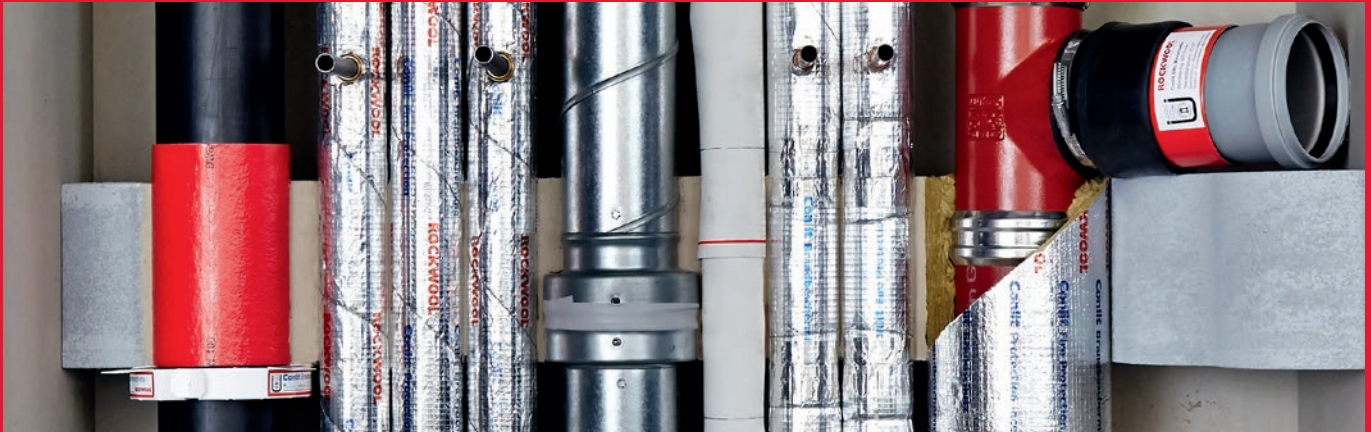


Kabel einfach eingewickelt!

Für Kabelabschottungen in S30- bis S90-Qualität mit Kabelbündeln in Massivwänden und -decken sowie in leichten Trennwänden und Weichschottsystem mit dem Conlit Penetration Board. Die Conlit Bandage eignet sich auch für Abschottungen von Kabeltragsystemen und Kabelleerrohren.

- flexibel
- **Kabelbündel bis 100 mm Durchmesser**
- schlank im Aufbau
- einfach und schnell montiert

Vorteile mit System



Sicherheit

- 0-Abstand ist bei Conlit die Regel
- System mit hoher Ausführungssicherheit
- Perfekt aufeinander abgestimmte Systemkomponenten
- Vermeidung unnötiger Haftungsrisiken

Flexibilität

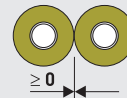
- Problemlose Abschottung verschiedenster Installationen im System
- In jeder Hinsicht schachttauglich – für jede Leitung die passende Lösung
- Einsatz mit allen gängigen Rohrarten unabhängig vom Rohrersteller
- Für alle in der Haustechnik üblichen Rohrdimensionen

Freiheit

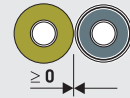
- Freier Durchbruch ebenso zulässig wie Kernbohrungen
- Bei Kernbohrungen ohne aufwendige Restspaltverfüllung

Mit dem Conlit System sind folgende Abschottungskombinationen ohne Mindestabstände möglich

Conlit 150 U ▶ Conlit 150 U



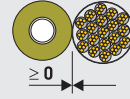
Conlit 150 U ▶ Conlit Pyrostat-Uni



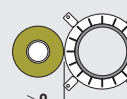
Conlit 150 U ▶ SML-Set



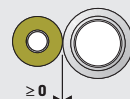
Conlit 150 U ▶ Conlit Bandage



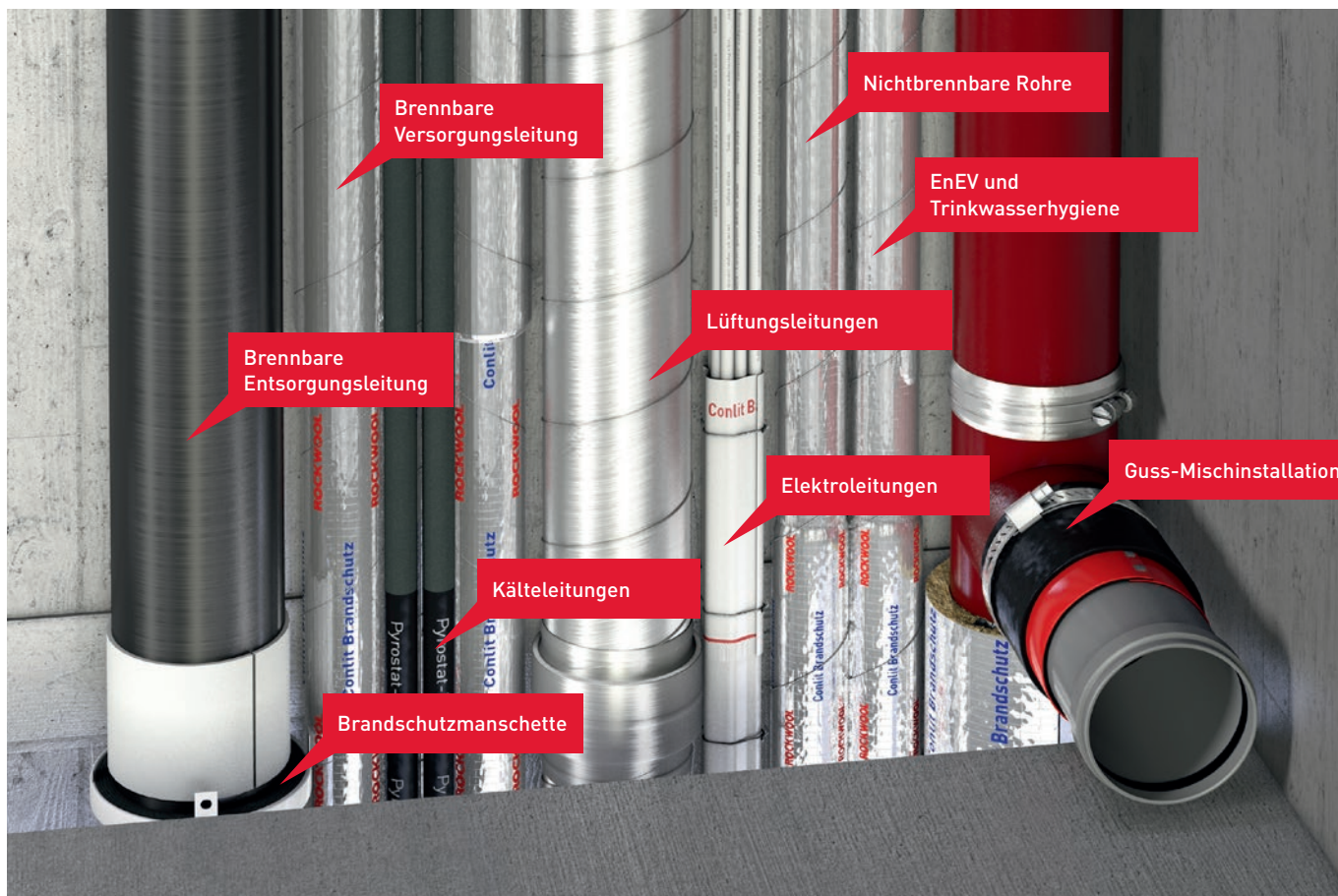
Conlit 150 U ▶ Conlit Manschette



Conlit 150 U ▶ K18017



Das Conlit® System im Überblick



Brandschutz



Langlebigkeit



0-Abstand



Trinkwasser-
hygiene



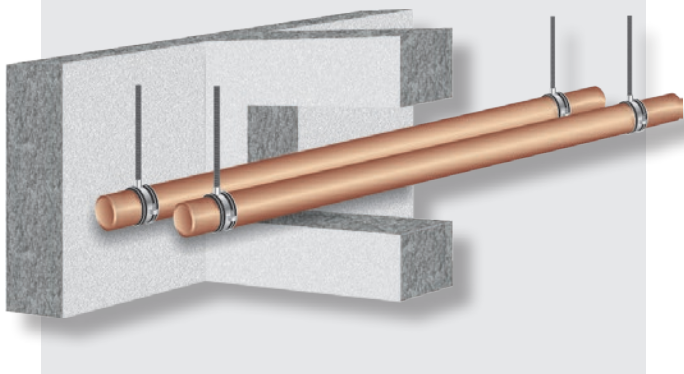
Wärmeschutz
nach EnEV



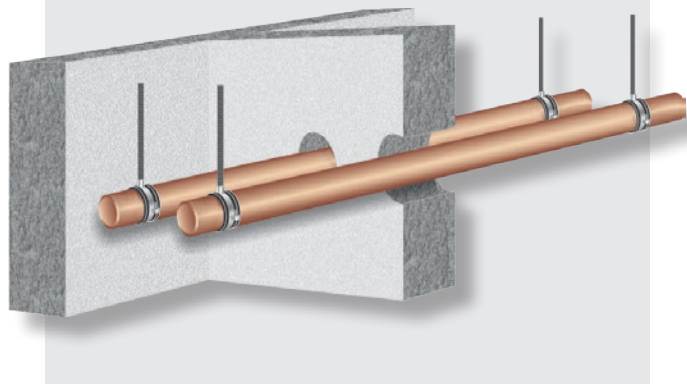
Kälteleitungen

Montagevoraussetzungen

A. Aussparung/Ausschachtung



B. Kernbohrung



CHECKLISTE

Vor der Ausführung überprüfen und bei Abweichungen vor der Ausführung den Hersteller befragen

- abP/abZ liegt vor
- Alle Leitungen entsprechen den vorliegenden abP/abZ

Bauteilstärke/Abstände:

- Wand min. 100 mm
- Decke min. 150 mm
- Befestigung der Rohrleitung zur Wand max. 600 mm

Bauteilöffnung:

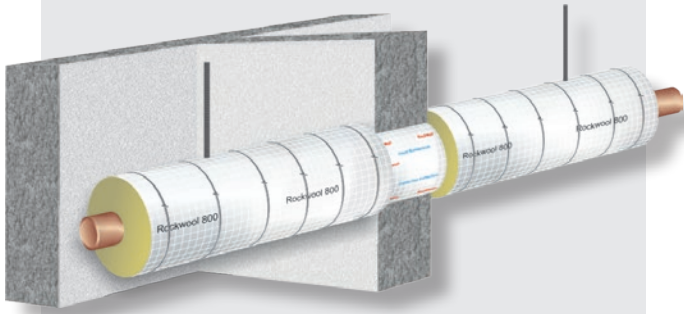
- Kernbohrung – passgenau zur Conlit-Schale
- Montageraum ausreichend
- Abstand zwischen Laibung und Rohrleitung
- Abstand zwischen den Rohrleitungen
- Abstand zu anderen Brandschutzsystemen
- Abstand zu anderen Bauteilöffnungen

Zusätzliche Anforderungen:

- nach EnEV
- Tauwasserschutz
- Trinkwasserhygiene

Rohrabschottungen in Massivwänden

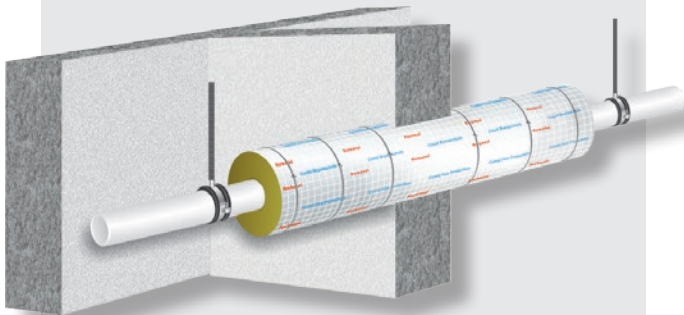
A. Nichtbrennbare Rohrleitungen



- Conlit 150 U im Bauteil
- ROCKWOOL 800 2 × 1 m
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- abP P-3725/4130-MPA BS



B. Brennbare Versorgungsleitungen



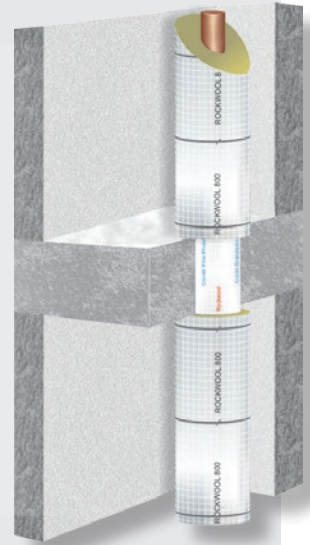
- Conlit 150 U im Bauteil 1 m,
Überstand frei wählbar
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- abP P-3726/4140-MPA BS



Rohrabschottungen in Massivdecken

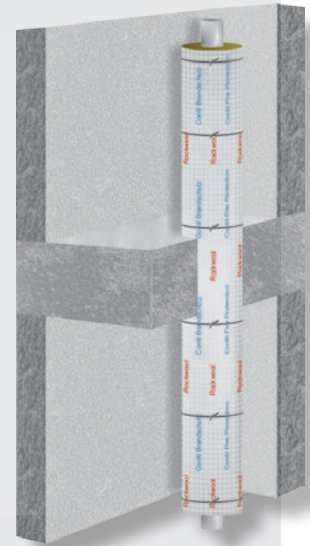
C. Nichtbrennbare Rohrleitungen

- Conlit 150 U im Bauteil
- ROCKWOOL 800 2 × 1 m
- 6 Wicklungen Bindedraht
pro Meter
- abP P-3725/4130-MPA BS



D. Brennbare Versorgungsleitungen

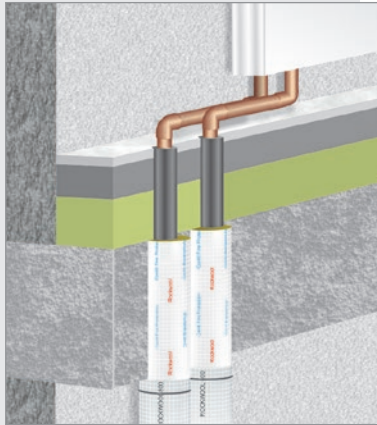
- Conlit 150 U im Bauteil 1 m,
Überstand frei wählbar
- 6 Wicklungen Bindedraht
pro Meter
- abP P-3726/4140-MPA BS



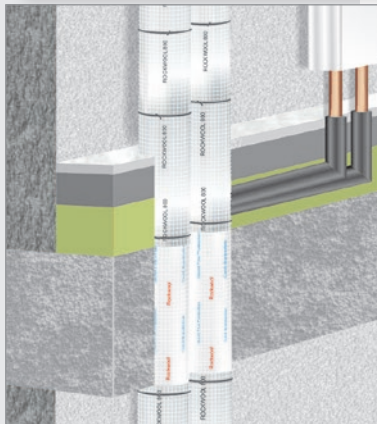
Rohrabschottungen in Massivdecken

Heizungs- und Trinkwasserleitungen, nichtbrennbare Rohrleitungen

A. Anschluss oberhalb
des Estrichs



B. Anschluss unterhalb
des Estrichs

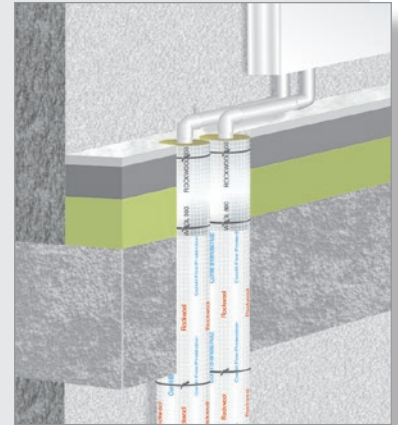


- Conlit 150 U im Bauteil
- ROCKWOOL 800 komplette Steigleitung
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- abP P-3725/4130-MPA BS

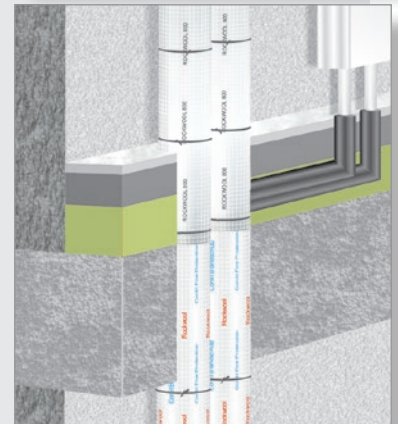


Heizungs- und Trinkwasserleitungen, brennbare Rohrleitungen

A. Anschluss oberhalb
des Estrichs



B. Anschluss unterhalb
des Estrichs

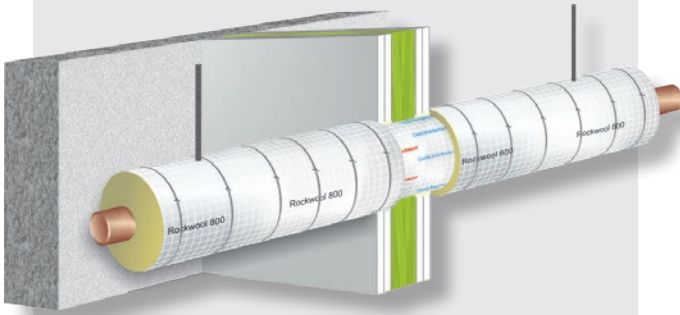


- Conlit 150 U im Bauteil 1 m,
Einbau bündig zur Oberkante Decke
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- abP P-3726/4140-MPA BS



Rohrabschottungen in leichten Trennwänden

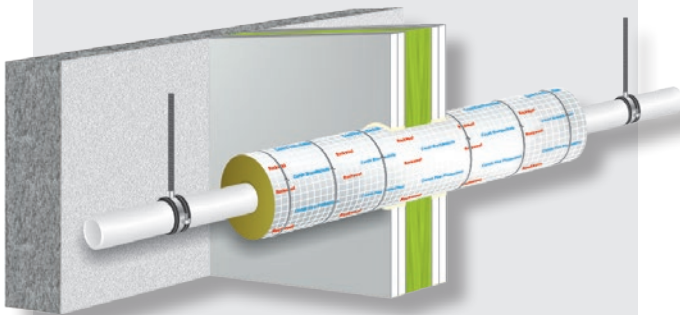
A. Nichtbrennbare Rohrleitungen



- Conlit 150 U im Bauteil
- ROCKWOOL 800 2 x 1 m
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- abP P-3725/4130-MPA BS



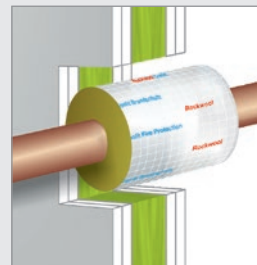
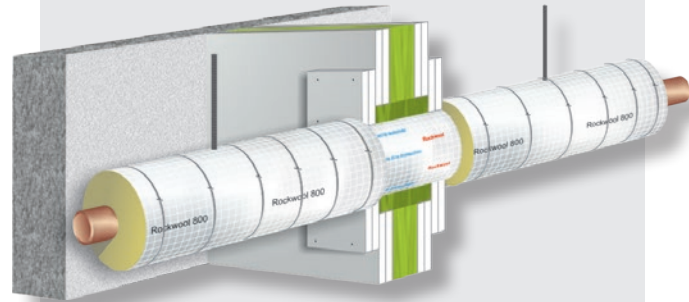
B. Brennbare Rohrleitungen



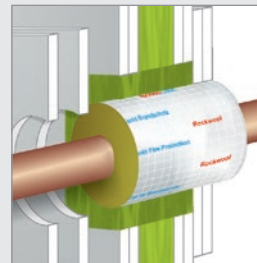
- Conlit 150 U im Bauteil 1 m, Überstand frei wählbar
- 6 Wicklungen Bindedraht pro Meter
- abP P-3726/4140-MPA BS



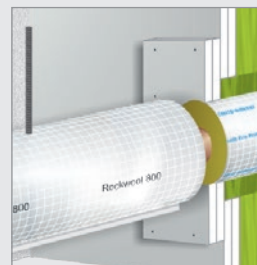
A. Nichtbrennbare Rohrleitungen



- Herstellen der Bauteilöffnung (durch Gewerk Trockenbau)
- Bei größeren Öffnungen Wechsel einbauen
- Einbau der Conlit 150 U Länge = Bauteilstärke + beidseitige Aufdoppelung



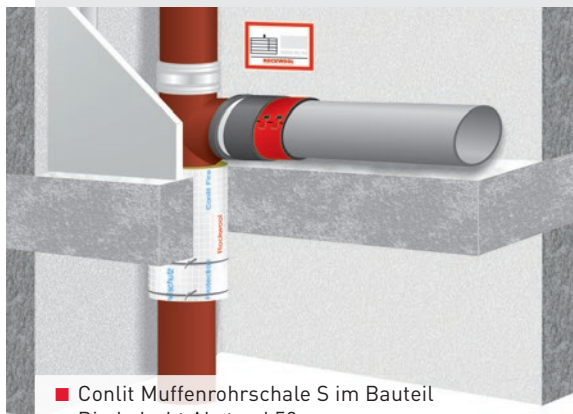
- Eine Seite mit Gipskartonplatten verschließen (Aufdoppelung)
- Restspalt mit ROCKWOOL loser Wolle ausstopfen
- Zweite Seite mit Gipskartonplatten verschließen (Aufdoppelung)



- Dämmung der Rohrleitung je 1 m ROCKWOOL 800 zu beiden Seiten
- Mit Bindedraht fixieren, 6 Wicklungen pro Meter
- abP P-3725/4130-MPA BS

Rohrabschottungen bei Mischinstalltionen

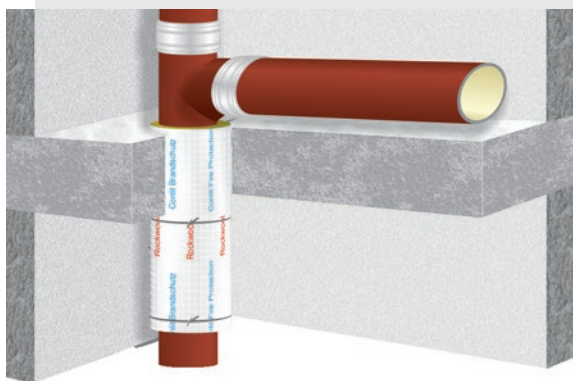
A. Materialwechsel am Fallstrang



- Conlit Muffenrohrschele S im Bauteil
- Bindedraht Abstand 50mm
- Conlit SML-Manschette hinter dem Konfix
- Kennzeichnungsschild
- Montage der Vorwand
- abZ Z-19.17-2084



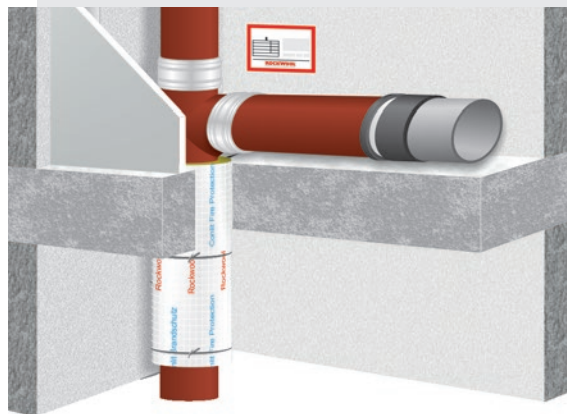
B. Ohne Materialwechsel



- Conlit Muffenrohrschele S im Bauteil
- Bindedraht Abstand 50mm
- Keine Kunststoffanschlussleitung
- abP P-3725/4130-MPA BS



C. Materialwechsel nach 500 mm SML-Anschlussleitung

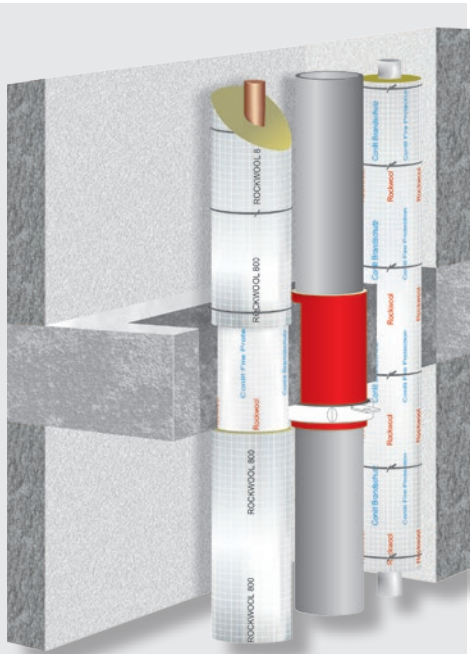


- Conlit Muffenrohrschele S im Bauteil
- Bindedraht Abstand 50mm
- 0,5m SML-Rohr bis zum Konfix
- Kennzeichnungsschild
- Montage der Vorwand
- abZ Z-19.17-2084



Rohrabschottungen bei brennbaren Entwässerungsleitungen

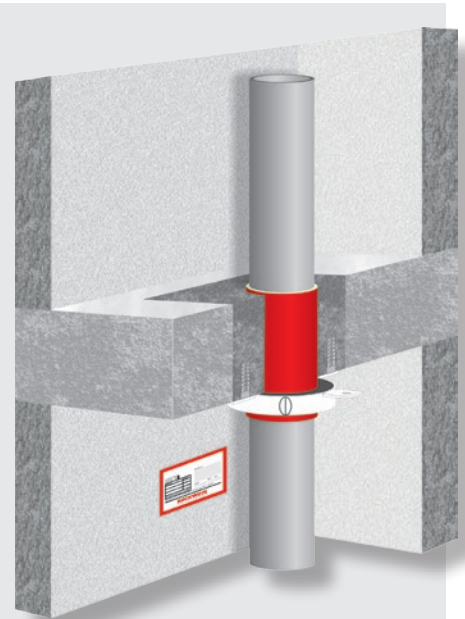
Decke



- Kein Abstand zu anderen Conlit Abschottungen notwendig
- abZ Z-19.17-2124

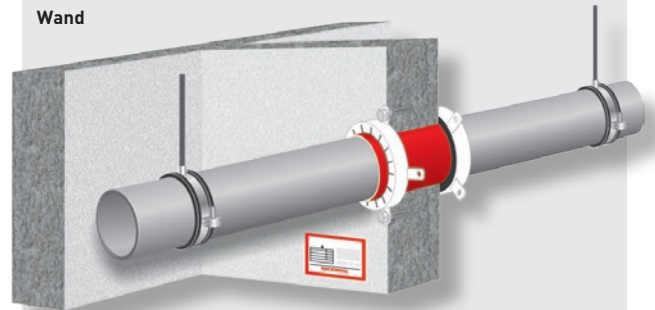


Decke



- Schallschutzschlauch innerhalb der Bauteildurchführung
 - Conlit Brandschutzmanschette unter der Decke
 - Kennzeichnungsschild
- Bei Rohrmuffe in der Brandschutzmanschette ist die nächstgrößere Manschette zu verwenden.**

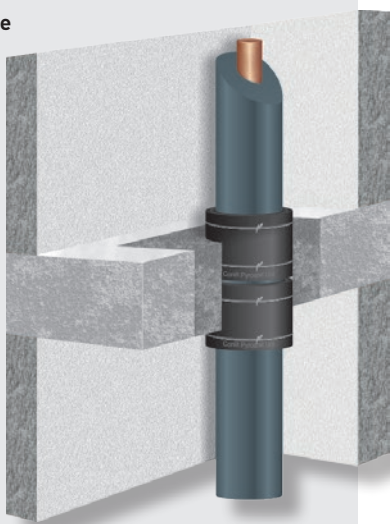
Wand



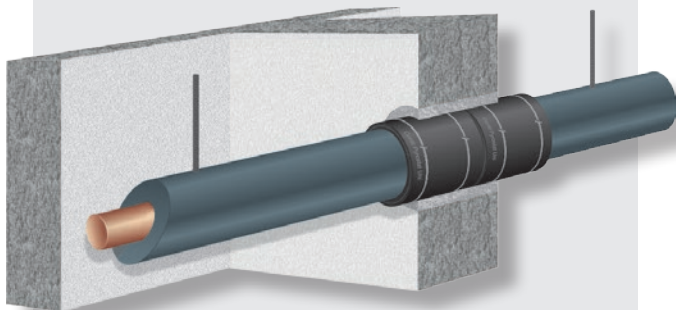
- Manschette ist beidseitig der Wand einzubauen
- Auch in leichten Trennwänden verwendbar
- Kennzeichnungsschild

Rohrabschottungen bei Kälteleitungen

A. Einbau in Massivdecke



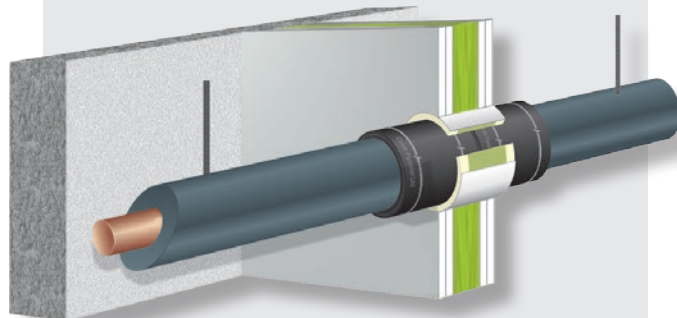
B. Einbau in Massivwand



- Rohrleitung mit durchgehender Kautschukummantelung
- Conlit Pyrostat-Uni, 2-lagig, 2 x 125 mm breit
- 50 mm Überstand zur Bauteiloberfläche
- 2 Wicklungen Bindedraht pro Bandage
- abP P-3940/2554-MPA BS



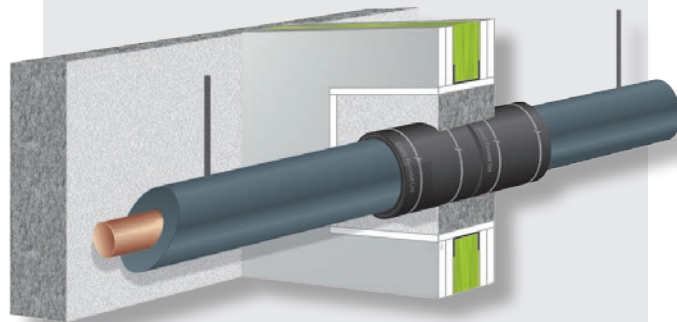
C. Einbau in leichte Trennwand mit Blechhülse



Ringspaltverschluss

- Mit ROCKWOOL loser Wolle
- 30 mm Conlit Kit zu beiden Seiten

D. Einbau in leichte Trennwand mit Auswechselung und Mörtelverschluss



Herstellen der Bauteilöffnung durch Gewerk Trockenbau

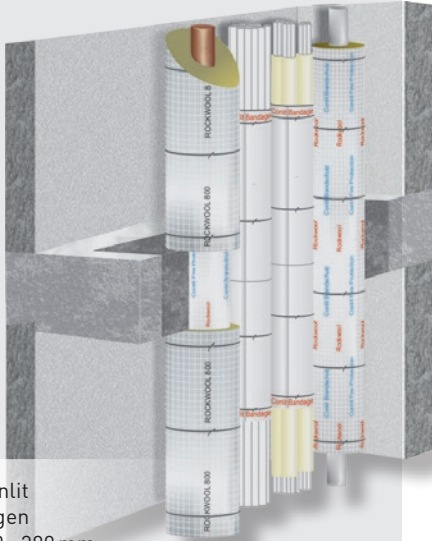
- Einbau von Auswechselungen
- Auslaibung mit Gipskartonplatten
- abP P-3941/2564-MPA BS

Verwendung von brennbaren Versorgungsleitungen

- abZ Z-19.17-1966

Abschottungen von Elektroleitungen

A. Kabelschott mit 0-Abstand



- 0-Abstand zu Conlit Rohrabschottungen
- Conlit Bandage 2 × 380 mm mittig im Bauteil
- 2 Wicklungen Bindedraht pro Bandage
- Kennzeichnungsschild
- abZ Z-19.15-1877

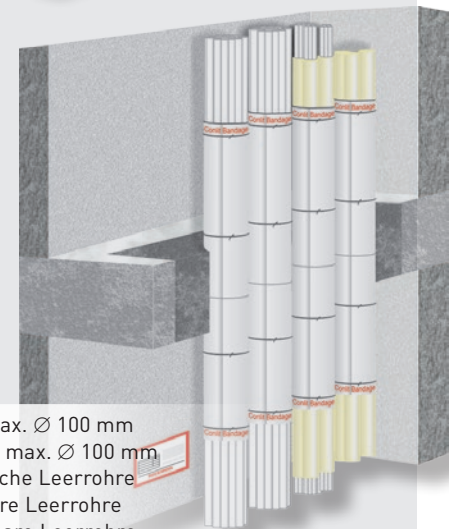
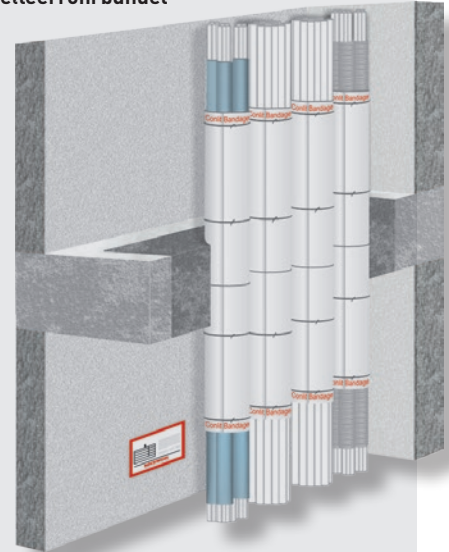


B. Kabel mit Weichschott



- Conlit Penetration Board
- Auch als Kombischott und mit Kabeltragsystem möglich
- abZ Z-19.15-1812

C. Kombinationsmöglichkeiten Kabel- und Kabelleerrohrbündel



- Kabelbündel max. Ø 100 mm
- Kabelleerrohre max. Ø 100 mm
- Starre metallische Leerrohre
- Starre brennbare Leerrohre
- Flexible brennbare Leerrohre
- Leerrohre unbelegt und belegt

✓ CHECKLISTE FÜR DIE BAUABNAHME

Ausgeführt:

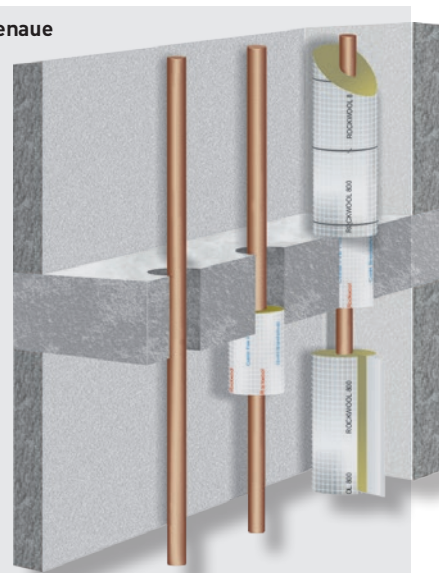
- Notwendige weiterführende Dämmung
 - Bindedraht nach abP/abZ
 - Bauteilverschluss vollständig ausgeführt
- oder
- Bauteilverschluss durch nachfolgende Gewerke

Formalitäten:

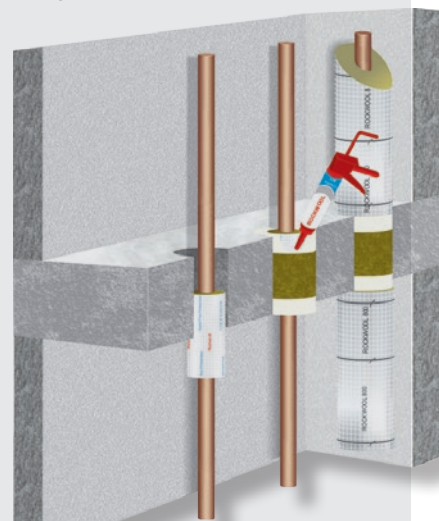
- abP/abZ übergeben
- Übereinstimmungserklärung ausgefüllt und übergeben (ggf. Bescheinigung über eine nichtwesentliche Abweichung)
- Unternehmererklärung (§26a EnEV)

Montage von Rohrabschottungen

1. Einbau in passgenaue Kernbohrung



2. Einbau in Kernbohrungen mit Ringspalt



- ausstopfen mit ROCKWOOL loser Wolle
- 30 mm tief Conlit Kit beidseitig

Übereinstimmungserklärung

Ausführendes Unternehmen: _____

Anschrift: _____

Baustelle bzw. Gebäude: _____

Zeitraum der Herstellung: _____

Feuerwiderstandsklasse: R _____


Hiermit wird bestätigt, dass alle Rockwool hinsichtlich aller Einzelheiten folgendem, allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis Braunschweig bzw. der allgemeinen Bauaufsichtlichen Prüftechnik in Berlin, hergestellt und ein

- für nichtbrennbare Rohrleitungen
- für brennbare Rohrleitungen
- für Bauteil-Stopfen
- für Bauteil-Stopfen
- für Kunststoff-Glasrohrleitungen

Für die nicht vom Unterzeichner hergestellte Stimmelschraube wird dies ebenfalls durch Bestätigungen der Hersteller der Bauprodukte gesichert.

(Ort, Datum)

(Diese Bescheinigung ist dem Bauherrn zu beifügen auszuhängen.)



MPA
TÜV BRÄUNSCHEWEN
Technischer Prüfdienst
Luisenpark 11
38100 Braunschweig

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Prüfzeugnis Nummer: P-37254130-MPA BS

Gegenstand: Rohrabschottungen „Rockwool Rohrabschottung für nichtbrennbare Rohrleitungen“ der Feuerwiderstandsklasse R 20, R 30, R 30 bzw. R 120 nach DIN 4102-1 entsprechend 96. Nr. 2.5 der Bauregelleiste A Teil 3

Antragsteller: Deutsche Rockwool Mineralwolle GmbH & Co. OHG
Rockwool-Stra. 27 - 41
45896 Gladbeck

Ausstellungsdatum: 22. November 2010

Geltungsdauer bis: 22. November 2015

Aufgrund dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses ist der oben genannte Gegenstand im Sinne der Landesbauordnung des jeweiligen Bundeslandes anwendbar.

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 12 Seiten und 25 Anlagen.

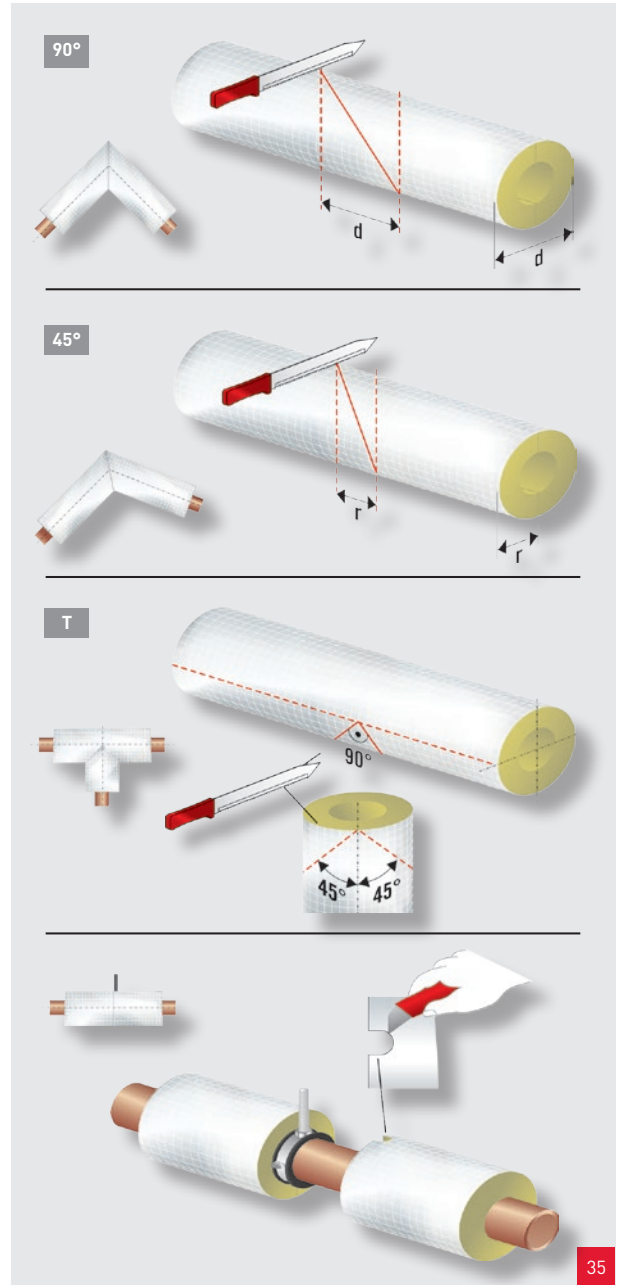
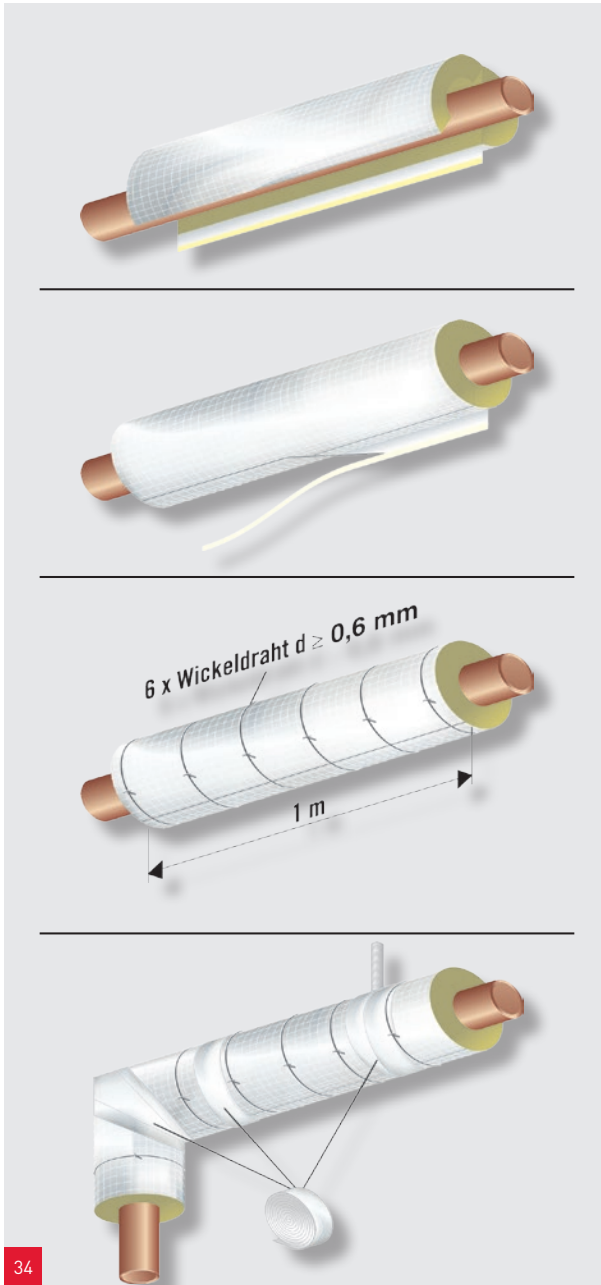
Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis Nr. P-37254130-MPA BS vom 19. Januar 2006.

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis Nr. P-37254130-MPA BS ist erstmals am 01. Dezember 2006 ausgestellt worden.

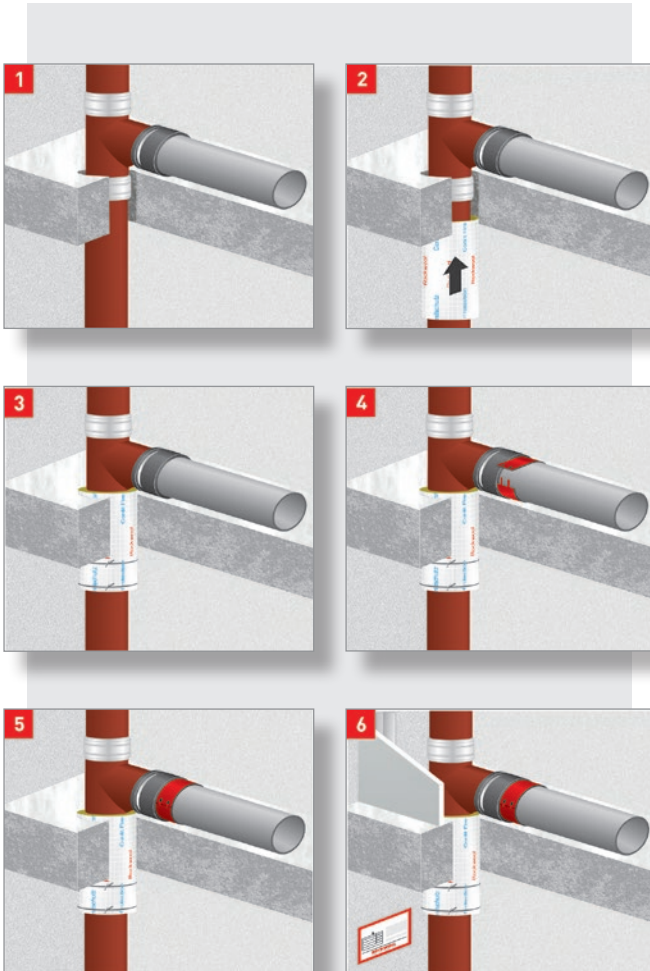
Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis darf nur vollständig und unverändert weitergegeben werden. Auszüge oder Vervielfältigungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung des MPA Braunschweig. Die Erstellung und Ausstellung des Prüfzeugnisses ist ein Recht. Nach dem Ergebnis der bauaufsichtlichen Prüfverfahren ist die dem Entscheidungsergebnis entsprechende Bescheinigung zu erstellen.

Braunschweig MPA 38100 Braunschweig Luisenpark 11 053101 Braunschweig	Fax: +49 (0)51 31 440 E-Mail: info@mpa.de www.mpa.de	Braunschweig 17 Industrie 38100 Braunschweig Luisenpark 11 053101 Braunschweig Braunschweig	Ministerium für Wirtschaft, Energie und Klimaschutz 30169 Hannover 0511 363-3300 0511 363-3301 0511 363-3302
--	--	---	--

Montage der ROCKWOOL Rohrschale 800

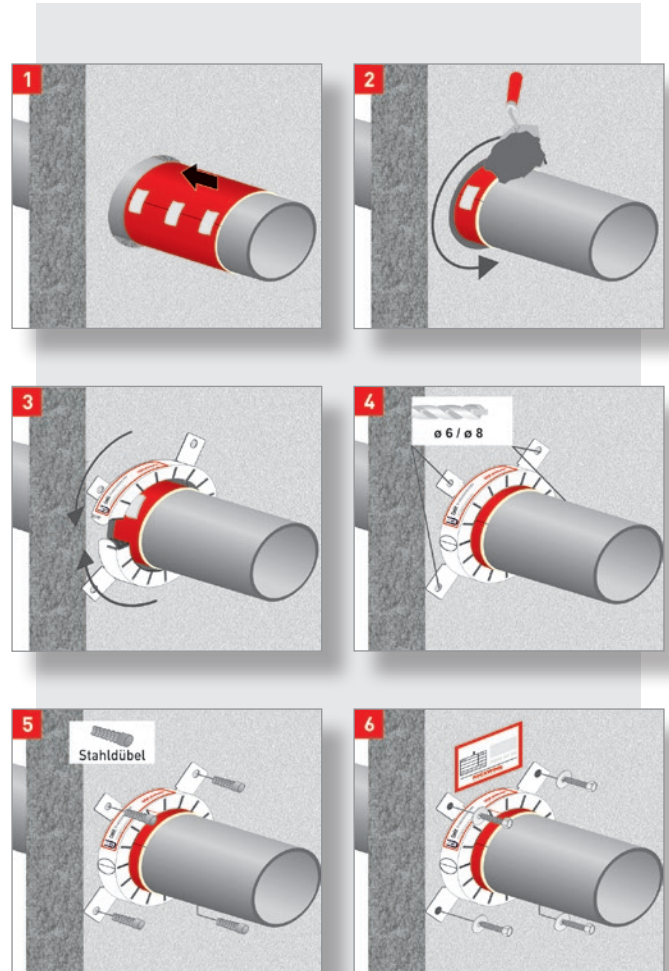


Verarbeitung des Conlit® SML-Sets



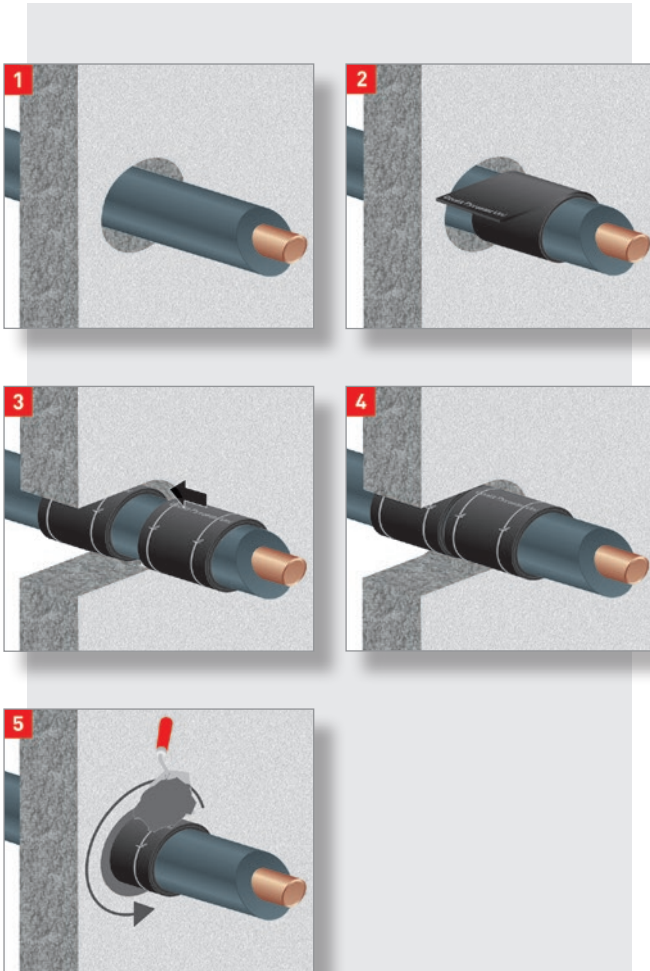
- Conlit Muffenrohrschale S um den Fallstrang legen und in Kernbohrung einbringen
- Fixierung der Conlit Schale mit Bindedraht
- Conlit SML-Manschette hinter dem Konfix montieren
- Kennzeichnungsschild anbringen
- Vorwand montieren

Verarbeitung der Conlit® Brandschutzmanschette



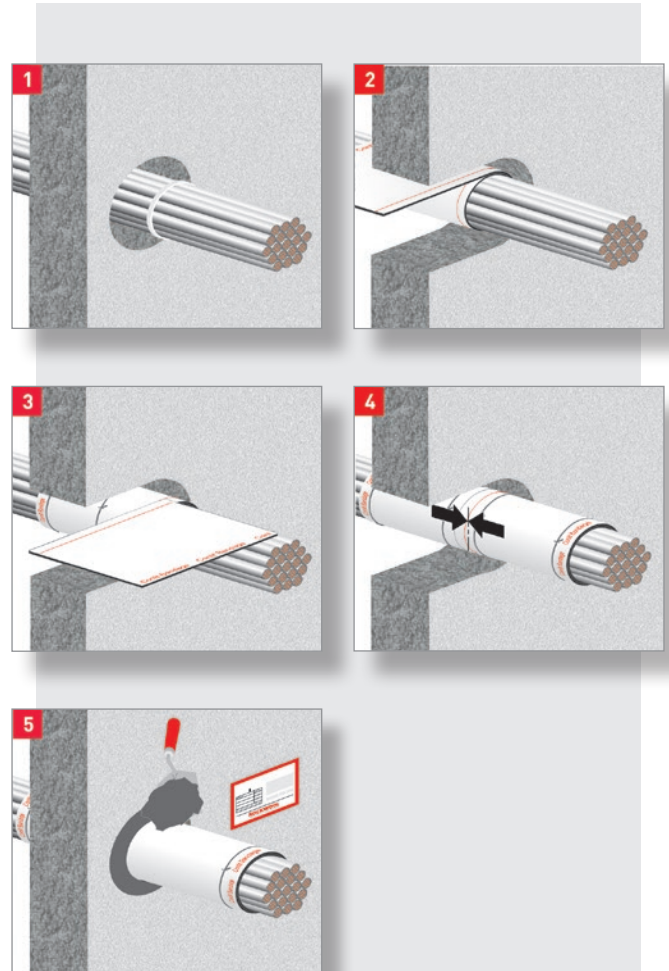
- Schallschutzschlauch montieren
- Restspalt mit Mörtel verfüllen
- Conlit Brandschutzmanschette um das Rohr legen
- Manschette mit nichtbrennbaren Dübeln und Schrauben befestigen
- Kennzeichnungsschild anbringen

Verarbeitung der Conlit® Pyrostat-Uni



- Pyrostat-Uni Matte ablängen und auf den Dämmstoff wickeln
- Pyrostat-Uni Matte mit Bindedraht ($\varnothing \leq 0,6 \text{ mm}$) fixieren und in Position schieben
- Restspalt mit Mörtel verfüllen

Verarbeitung der Conlit® Bandage



- Kabelbündel mit Bindedraht zusammenbinden
- Conlit Bandage ablängen und auf das Kabelbündel wickeln
- Conlit Bandage mit Bindedraht ($\varnothing \leq 0,6 \text{ mm}$) fixieren und in Position schieben
- Restspalt mit Mörtel verfüllen
- Kennzeichnungsschild anbringen

Wärmedämmung von Rohrleitungen

Erläuterungen/Beispiele für Heizungsleitungen und Trinkwasserleitungen warm (PWH)*

Dämmstärke Trinkwasserleitungen warm (PWH)			
Dämmstärke Heizungsleitungen			
1	an Außenluft angrenzend		
2	in frei belüfteten Tiefgaragen	200%	200%
3	in nichtbeheizten ungedämmten Dachräumen		
4	in unbeheizten Räumen und Kellerräumen		
5	in Außenbauteilen (Wände, Decken ...)		
6	in Bauteilen zwischen einem unbeheizten und beheizten Raum	100%	100%
7	in Schächten und Kanälen		
8	Verteilungen zur Versorgung mehrerer unterschiedlicher Nutzer		
9	im Fußboden verlegte Leitungen gegen Erdreich		
10	in Bauteilen zwischen beheizten Räumen verschiedener Nutzer		
11	in Wand- und Deckendurchbrüchen (Abschottungsbereich)		
12	im Kreuzungsbereich von Leitungen	50%	50%
13	an Leitungsverbindungsstellen		
14	an zentralen Leitungsverteilern		
15	an Armaturen		
16	im Fußbodenaufbau (auf der Rohdecke, unter Estrich)	6 mm	100%
17	in beheizten Räumen eines Nutzers und absperrbar	k. A.	-
18	in Bauteilen zwischen beheizten Räumen eines Nutzers und absperrbar		
19	Stichleitungen bis zu einem Wasserinhalt von 3 Litern, die weder in den Zirkulationskreislauf einbezogen noch mit elektrischer Begleitheizung ausgestattet sind und sich in beheizten Räumen befinden	-	k. A.

Erläuterungen/Beispiele für Trinkwasserleitungen kalt (PWC)**

Dämmstärke Trinkwasserleitungen kalt (PWC)		
20	Umgebungstemperatur $\leq 20\text{ °C}$ in unbeheizten Räumen	9 mm
21	Umgebungstemperatur $\leq 25\text{ °C}$	
22	in Schächten und Kanälen ohne warmgehende Rohrleitungen	
23	oberhalb von Unterdecken ohne warmgehende Rohrleitungen	13 mm
24	in Systemböden ohne warmgehende Rohrleitungen	
25	Stockwerksleitungen und Einzelzuleitungen im Fußbodenaufbau neben warmgehenden zirkulierenden Rohrleitungen	
26	Wärmelasten und Umgebungstemperaturen $\geq 25\text{ °C}$	
27	in Schächten und Kanälen neben warmgehenden Rohrleitungen	
28	oberhalb von Unterdecken neben warmgehenden Rohrleitungen	100%
29	in Systemböden neben warmgehenden Rohrleitungen	
30	in Wand- und Deckendurchbrüchen (Abschottungsbereich)	
31	im Kreuzungsbereich von Leitungen an Leitungsverbindungsstellen	50%
32	an zentralen Leitungsverteilern	
33	an Armaturen	
34	Stockwerksleitungen und Einzelzuleitungen in Vorwandinstallationen	Rohr-in-Rohr oder 4 mm
35	Stockwerksleitungen und Einzelzuleitungen im Fußbodenaufbau (auch neben nichtzirkulierenden Trinkwasserleitungen warm)	

k. A. = keine Anforderung

**DIN 1988-200: 2012-05 Tabelle 8 - Richtwerte für Schichtdicken zur Dämmung von Rohrleitungen für Trinkwasser kalt

ROCKWOOL Service

Die Deutsche ROCKWOOL bietet Ihnen im Rahmen der Planung und Ausführung von Rohrleitungen zahlreiche informative und nützliche Servicetools, um Sie bei Ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen.

Nutzen Sie unser vielfältiges Angebot wie

Druckunterlagen

- der umfassende Planungs- und Montagehelfer für Rohrleitungen
- die praktische Planungsdrehscheibe

Digitale Medien

- ausführliche Produktinfos auf der ROCKWOOL Internetseite
- die ausgezeichnete Planungshelfer App für Smartphone und Tablet

Fachberatung – telefonisch und per E-Mail

Telefon: +49 (0) 20 43 408 606

E-Mail: service.technik@rockwool.de

Montag bis Donnerstag: 8:00 bis 17:30 Uhr

Freitag: 8:00 bis 16:30 Uhr



Der umfassende Planungs- und Montagehelfer für Rohrleitungen und die praktische Planungsdrehscheibe.



Ob online oder telefonisch – wir beantworten Ihre Fragen gerne!



Planungshilfe mit einem Fingertipp – die Planungshelfer App



Informativ und immer aktuell – www.rockwool.de



www.youtube.com/deutscherockwool



www.facebook.com/deutscherockwool

DEUTSCHE ROCKWOOL
Mineralwoll GmbH & Co. OHG

Postfach 207

45952 Gladbeck

Telefon: +49 (0) 20 43/408-0

Telefax: +49 (0) 20 43/408-444

www.rockwool.de

HRA 1995 Gelsenkirchen

ROCKWOOL®
DÄMMT PERFEKT & BRENNT NICHT